

Germany-Würzburg: Computer equipment and supplies

OJ S 52/2023 14/03/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Caritas-Schulen gGmbH

Postal address: Herrnstraße 3

Town: Würzburg

NUTS code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 97070

Country: Germany

E-mail: julia.kellner@caritas-schulen.de

Telephone: +49 93138666000

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/949875F1-BAF0-48FF-87E9-D2490B93FA88

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/949875F1-BAF0-48FF-87E9-D2490B93FA88

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: KIRCHLICHER SCHULTRÄGER

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

DigitalPakt - Nachverfahren 01

Reference number: 02

II.1.2. Main CPV code

30200000 Computer equipment and supplies

II.1.3.

Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von IT-Ausstattung und mobilen Endgeräten

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 128 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

30213000 Personal computers, 30213100 Portable computers, 30231000 Computer screens and consoles, 30232000 Peripheral equipment, 30232100 Printers and plotters

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26A Main-Spessart

NUTS code: DE267 Haßberge

NUTS code: DE266 Rhön-Grabfeld

NUTS code: DE265 Bad Kissingen

NUTS code: DE264 Aschaffenburg, Landkreis

NUTS code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE262 Schweinfurt, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Der AG ist Sachaufwandsträger von mehreren Förderschulen und mehreren beruflichen Schulen. Die Schulen befinden sich jeweils an eigenen Standorten in Unterfranken. Die Schulen verfügen z.T. über mehrere Außenstellen, die sich in unterschiedlichen Gebäuden an verschiedenen Orten befinden.

In dieser Ausschreibung werden in einem Los für die Erweiterung der IT-Ausstattung im Rahmen des Förderprogramms "DigitalPakt Schule Bayern (dBIR)" für 9 Schulen folgende Komponenten inkl. Dienstleistungen beschafft:

26 Mini-PCs, 26 Monitore 27 Zoll, 5 Desktop-PCs, 5 Monitore 24 Zoll, 43 Notebooks 15,6 Zoll, 3 Notebook-Koffer, 2 Notebook-Wagen, 2 Ladespinde für mobile Endgeräte, 60 Convertibles mit Zubehör, 18 Lizenzen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 128 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 08/05/2023 End: 28/07/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Es wird gebeten, Bieterfragen bis spätestens 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist zu stellen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Handelsregistereintrag

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L 1240).

2. Es werden folgende Mindestjahresumsätze in dem Tätigkeitsbereich für die letzten drei Kalenderjahre (2020-2022) durchschnittlich gefordert (jeweils netto):

Los 1: 200 TEUR p. a., mit Lieferung und Installation von IT-Ausstattung

Der Mindestumsatz ist auf Verlangen des AG nachzuweisen.

Soweit die Umsätze für das Jahr 2022 noch nicht festgestellt sind, können die voraussichtlichen Umsätze geschätzt und angegeben werden.

Diese Nachweise sind mit dem Formblatt L 1240 für den jeweiligen Bieter zu erbringen. Soll eine Bietergemeinschaft gebildet werden, ist die Eigenerklärung zur Eignung (L 1240) von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft einzureichen; soll ein eignungsverleihender Nachunternehmer zum Einsatz kommen, ist auch von diesem eine Eigenerklärung zur Eignung (L 1240) einzureichen.

3. Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Versicherungssumme von mind. 750.000,- EUR pauschal für Personen- und Sachschäden je Schadensfall.

Der Nachweis der Haftpflichtversicherung ist dem Angebot beizulegen.

Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der in der Leistungsbeschreibung jeweils genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen.

Die Versicherung ist bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die

Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Bietergemeinschaften sind ein entsprechender Nachweis oder eine entsprechende Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

4. Der Auftraggeber ist verpflichtet ab einem Auftragswert von 30.000,- EUR vor Zuschlagserteilung eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister durchzuführen. Im Wettbewerbsregister dürfen keine Eintragungen enthalten sein, welche die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen. Gerne können Sie Ihrem Angebot einen aktuellen Gewerbezentralregisterauszug beilegen um diesen Prozess vor Zuschlag zu unterstützen.
Minimum level(s) of standards possibly required:
s.o.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

5. Zwei vergleichbare Referenzen aus dem Referenzzeitraum der letzten 5 Jahren (Dezember 2017 – Dezember 2022). Für die Vergleichbarkeit stellt der Auftraggeber ab auf

- (1) Lieferung und Installation von IT-Ausstattung
- (2) Mit einem Auftragswert von mind. 100 TEUR netto

Der Ausführungszeitraum der Referenzen (Lieferdatum oder- zeitraum) muss dem für das Los geforderten Referenzzeitraum entsprechen.

Der Auftraggeber behält sich vor, beim Referenzgeber nachzufragen, ob die Referenzen jeweils zur Zufriedenheit des Referenzgebers erbracht worden sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzen nicht zu werten, wenn diese nicht vollständig oder nicht im Wesentlichen auftragsgemäß ausgeführt worden sind. Sind mehrere angegebene Referenzen nicht wertbar, wird der Auftraggeber im Rahmen einer Prognoseentscheidung beurteilen, ob der Bewerber bzw. die Bergwerksgemeinschaft über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit verfügt.

Minimum level(s) of standards possibly required:
s.o.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/04/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 12/06/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/04/2023 Local time: 13:00

Information about authorised persons and opening procedure:

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Es wird gebeten, Bieterfragen bis spätestens 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist zu stellen, andernfalls wird eine rechtzeitige Beantwortung nicht mehr gewährleistet.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/03/2023